

37/2023

Die GRÜNEN Villach  
Hans Gasser Platz 3  
9500 Villach  
04242 25594  
villach@gruene.at



Eingelangt am: 29/9/23

Entgegengenommen von: Katholnik

Dringlichkeit zuerkannt:  ja  nein

Inhalt des Antrages: ein Linienj

angenommen mit Stimmen von: ~~alle~~ Erde, Geierd

abgelehnt mit Stimmen von: SPÖ, ÖVP, FPÖ

Enthaltungen:

Antragsnummer:

An den Gemeinderat der Stadt Villach  
Rathausplatz 1  
9500 Villach

Villach, 29.09., 2023

**Dringlicher Antrag**  
gemäß § 42 Villacher Stadtrecht

Der Gemeinderat der Stadt Villach möge nachstehende Resolution beraten und beschließen:

**Resolution**

gerichtet an:

an die Landesregierung Kärnten

**„Kooperation FlagIncluded“**

Seit über 40 Jahren feiern wir im Juni den Pridemonth, einen Monat in dem es um die Sichtbarkeit der queeren Community und das Aufzeigen bestehender Missstände geht.

Leider gehören Diskriminierung von LGBTQI – Personen immer noch zum Alltag, besonders für viele Jugendliche und in der Schule.

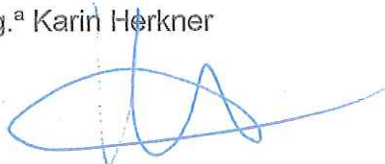
Die Initiative FlagIncluded (<https://flagincluded.at/>) setzt genau hier an. In dem von Schüler:innen ins Leben gerufene Projekt, soll durch die Beflaggung von Schulen mit Regenbogenfahnen ein Zeichen der Sichtbarkeit gesetzt werden. Zusätzlich bietet die Initiative Workshops und Info – Broschüren für Österreichische Schulen an.

Auszug FlagIncluded Projektbeschreibung: Die Regenbogenflagge steht seit mehr als 40 Jahren als Symbol für weltweite Gleichberechtigung und Akzeptanz von Menschen, die sich nicht mit den Normen rund um die traditionellen Rollen von Männern und Frauen identifizieren, oder eine andere Sexualität leben als die Heterosexualität. Sie ist ein klares Bekenntnis der Institution zu Toleranz und Inklusion. Damit soll den Kindern und Jugendlichen Sicherheit vermittelt werden, sie selbst sein zu können und die Schule sich als Ally/Unterstützerin zeigen, der sie sein sollte.

Der Gemeinderat möge beraten und beschließen:

1. Die Landesregierung wird aufgefordert ein Konzept zur Zusammenarbeit mit der Initiative FlagIncluded zu erstellen, dass es Schulen in Kärnten ermöglicht, Regenbogenfahnen für das Schulgelände kostenfrei zu bestellen. Das Konzept soll auch Formen der Bewerbung des Projektes beinhalten, um die Schulen bestmöglich zu erreichen.
2. Im Zuge dieser Bewerbung sollen die Schulen auch über weiterführende Angebote, wie beispielsweise kostenlose Schulworkshops informiert werden.

Mag.<sup>a</sup> Karin Herkner



Jonathan Seriatz

